

Welche Freude, welche Wonne

Text: aus "Glaube, Liebe, Hoffnung"

Musik: Johann Georg Ebeling (1637-1676)

p

1. Wel - che Freu - de, wel - che Won - ne, still zu ruhn an Dei - ner Brust!
2. Im Ge - nus - se Dei - ner Lie - be lockt mich nicht der Er - de Zier,
3. Doch in Dei - ner Lie - be Fül - le sand - test ei - nen Trös - ter Du.

5

Je - su, sich in Dir er - freu - en, das ist wah - re Him - mels - lust!
acht ich nicht des Dor - nen - pfa - des, weiß ich doch: Du bist bei mir!
Treu führt mich der Geist der Wahr - heit jetzt dem Va - ter - hau - se zu.

9

Da er - kenn ich Dei - ne Fül - le, Dei - ne Schön - heit mich ent - zückt;
Als Du, Herr, auf Er - den weil - test, warst Du ein - sam und al - lein;
Auf dem Pfa - de des Ge - hor - sams, wo Dein Au - ge ruht auf mir,

13

se - he Dei - ner Lie - be Tie - fe, die mein Herz so reich be - glückt.
und der Pfad, den Du ge - schrit - ten, muss für - wahr auch mei - ner sein.
schuld ich Dir mein gan - zes Le - ben. Lehr mich wil - lig fol - gen Dir!